

Verlag von Curt Kabitzsch, kgl. Univ.-Verlagsbuchhändler in Würzburg.

Soeben erscheint:



Dr. Bierfreund

Meine Erlebnisse als Gouverneur von Insterburg während des Russeneinfalls

von Dr. med. Max Bierfreund

Etwa 10 Bogen mit 16 Abbildungen im Text und dem Bildnis des Verfassers auf dem Umschlag. Broschiert M. 2.50 ord.

Verfasser, der bekanntlich von den Russen zum Gouverneur ernannt wurde, hat während der Besetzung Insterburgs die Interessen der Stadt und seiner Bewohner mit Geschick und Mut vertreten, wofür ihm das Eiserne Kreuz verliehen wurde. Seine „Erlebnisse“ werden für Insterburg wie für jeden Ostpreussen eine bleibende Erinnerung sein an die überstandene Leidenszeit, aber auch über die engen Grenzen der Heimat hinaus wird diese „Insterburger Kriegs-Chronik“ der wildbewegten August- und Septembertage 1914, verfasst von der hierzu berufensten Persönlichkeit, grosses Interesse erwecken. Interessante Bilder, darunter eine Parade vor Grossfürst Nikolajewitsch, der Abzug der Russen u. a. schmücken den Band, den Ärzte gerne kaufen werden, da letztere sich für diese Rolle, die ihrem Kollegen zugewiesen wurde, besonders interessieren werden. Auch für Schulbibliotheken wie überhaupt für jedermann ist der Band ein spannender Lesestoff. Er enthält u. a. die deutschen und die von den Russen erlassenen amtlichen Verfügungen und eine Schilderung der Eindrücke, die Verfasser im persönlichen Verkehr mit General Rennenkampf und anderen russischen Offizieren gewann. Der Name des Verfassers ist von der Tagespresse oft genannt worden, es wird Ihnen also nicht schwer fallen, bei geeignetem Hinweis Absatz auch bei der Laufkundschaft zu erzielen.

Soeben erschien ferner:

Schnurren und Schwänke aus Bayern

Ein lustiges Volksbuch von Paul Lang

Mit Bildern von Max Wechsler

13 Bogen mit 70 humorvollen Abbildungen.
Preis gebunden M. 2.50

Verfasser genießt als Lehrerschriftsteller einen guten Ruf, er bietet in dem Bande Proben urwüchsigen, bayerischen Volkshumors, wie er sich durch Überlieferung erhalten hat. Es ist ein echtes Volksbuch, das auch ausserhalb Bayerns eine willkommene Gabe für Jugend und Volk bilden wird. Besonders für die Jugend vom 10. Jahre an bildet das schicke Bändchen ein würdiges und zweckentsprechendes Festgeschenk. Aber auch Erwachsenen wird das Buch viel Spass machen.



Bilderprobe

Endlich erscheint soeben:

Ergebnisse der Kriegs-Invalidenfürsorge im kgl. Orthopäd. Reserve-Lazarett Nürnberg

Herausgegeben von Stabsarzt Dr. A. Silberstein, Landesökonomierat Maier-Bode, Lazarettinspektor Bernhard und städt. Zeicheninspektor Möhring, sämtlich in Nürnberg, sowie Direktor Reidt in Weiden

Gr. 8°. 11 Bogen Text mit 112 Abbildungen im Text und auf 10 Tafeln. Preis broschiert M. 6.—

In Nürnberg wurde auf dem Gebiet der Kriegsinvalidenfürsorge Vorbildliches geschaffen, nicht weniger wie 35 Werkstätten für Kriegsbeschädigte sind dort eingerichtet, in welchen Invaliden das Arbeiten mit Ersatzgliedern lernen oder in einem neuen Beruf vorgebildet werden. Das Buch bringt die ganze Organisation der Anstalt, die sich aus eigenen Mitteln erhält und auch hierin vorbildlich ist, endlich Mitteilungen über sehr wesentliche Verbesserungen und Vereinfachungen von Ersatzgliedern. Es sind Interessenten dafür nicht nur die Militärbehörden und Ärzte, sondern alle staatlichen und gemeindlichen Stellen, die sich jetzt lebhaft mit der Kriegs-Invalidenfürsorge beschäftigen, dann die grossen Industrie-Unternehmungen, Berufsgenossenschaften, Gewerkschaften, Firmen der orthopädischen Branche usw. Das Buch enthält für jeden, der sich mit dieser Frage beschäftigen muss, viel Neues und wichtige Erfahrungen. Sie werden Dank ernten, wenn Sie Interessenten darauf aufmerksam machen.